

## Schulsozialarbeit Lützelflüh

Urs Mosimann  
Brandisstrasse 2  
3432 Lützelflüh

### Kontakt

Telefon: 077 411 88 37  
E-Mail: [ssa.mosimann@jugendwerk.ch](mailto:ssa.mosimann@jugendwerk.ch)  
Website: [ssa.l.jugendwerk.ch](http://ssa.l.jugendwerk.ch)



# JAHRESBERICHT 2022/2023

## Inhalt

Wechsel StelleinhaberIn .....	1
Kurzvorstellung Urs Mosimann .....	2
Grundhaltungen / Grundsätze .....	2
Erste Eindrücke .....	2
Tätigkeiten .....	3
Klassenbesuche / persönliche Vorstellung.....	3
Beratungen .....	3
Öffentlichkeitsarbeit .....	3
Themenelternabend .....	4
Ausblick .....	4
Definitive Einführung SSA.....	4
Visionen .....	4
Danksagung.....	4
Das Schuljahr 2022/2023 in Zahlen.....	5
Literaturverzeichnis.....	7

## Wechsel StelleinhaberIn

Im Schuljahr 2022/2023, per Ende März 2023, endete das Arbeitsverhältnis mit Christine Danz, welche die Schulsozialarbeit SSA in Lützelflüh seit Beginn der Projektphase (Schuljahr 2021/2022) in kurzer Zeit sehr gut etablieren konnte. Per 01. April 2023 habe ich, Urs Mosimann, das seitens Christine Danz sorgfältig übergebene Zepter übernehmen dürfen.

Ich freue mich sehr, meine Erfahrungen - im Sinne von positiven Aufwuchsbedingungen von Kindern - an der Schule Lützelflüh einzubringen und diese zu erweitern. Die direkte Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen lässt mein Gemüt erstrahlen. Dies durfte ich insbesondere als Berufsbildner, Fussballjuniorentainer sowie während praktischen Erfahrungen im stationären, sozialpädagogischen Bereich bereits erleben.

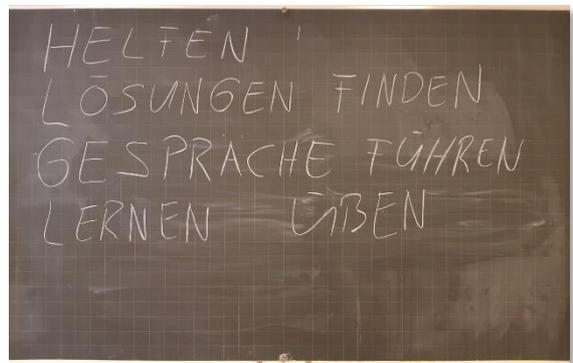
Am 02. Mai 2023 durfte ich die Sternwanderung der Primarschule Dorf begleiten. Ich nutzte diese Gelegenheit, das neue Gesicht der SSA Lützelflüh, breitgefächert zu zeigen. Beim Wandern von Ranflüh

nach Ramisberg, verbunden mit dem dortigen «Brätle» sowie der anschliessenden Rückwanderung nach Grünenmatt, wo wir «BegleiterInnen» spontan vom Herr Pfarrer und dessen Ehefrau einen Kaffee offeriert erhielten, gesellten sich interessante Eindrücke. Die Rückwanderung in einem Bild zusammengefasst:



Meine Einarbeitungsphase beinhaltete, nebst der Installation von technischen und administrativen Angelegenheiten, hauptsächlich das sich vorstellen im Kollegium sowie in den Klassen. Ich spürte von Beginn weg, dass die SSA erwünscht ist, was ein wichtiges Fundament für die Zusammenarbeit darstellt.

Ich durfte teilweise aktive, sehr neugierige und interessierte Schülerinnen und Schüler kennenlernen, für welche die Schulsozialarbeit bereits kein «Fremdwort» mehr ist, wie bspw. nachfolgende Abbildung verdeutlicht. Schülerinnen und Schüler beteiligten sich aktiv an meinen Vorstellungsveranstaltungen:



Für mich geht es nun darum, dieses bereits sehr gefragte und etablierte Angebot weiterzuführen und

bei Bedarf gezielt weiterzuentwickeln. Hierbei unterstützen mich insbesondere die (fachliche) Leitung SSA der Jugendwerk GmbH, meine Arbeitskollegin, das Kollegium, die Schulleitung sowie die Schulkommission. Mir ist natürlich bewusst, dass ihr, liebe Schülerinnen und Schüler sowie Sie als Erziehungsberechtigte, welche dieses Angebot nutzen, das «Salz in der Suppe» darstellen.

### Kurzvorstellung Urs Mosimann

Ich bin im Herbst 1979 geboren, mit fünf jüngeren Geschwistern auf einem kleinen Bauernhof im Emmental aufgewachsen und seit 2004 verheiratet, habe eine Tochter (2016) sowie einen Sohn (2018) und wohne gemeinsam mit meiner Familie im Emmental.



Ich arbeitete insgesamt 17 Jahre im Lebensmittelverkauf für die Coop Verkaufsregion Bern, davon 13 Jahre in Führungsfunktionen. 1995 startete ich mit der Berufslehre Detailhandelsangestellter und im Sommer 2012 endete die Zusammenarbeit als Geschäftsführer bei Coop vorerst.

Im Herbst 2016 habe ich das Studium Sozialarbeit an der Fachhochschule Luzern abgeschlossen und arbeitete über 5 Jahre als Berufsbeistand Kindes- und Erwachsenenschutz für die Stadt Burgdorf.

Ab April 2021 bis März 2023 arbeitete ich als betrieblicher Sozialarbeiter erneut für die Coop Verkaufsregion Bern.

### Grundhaltungen / Grundsätze

Kinder und Jugendliche, Lehrpersonen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte sollen **niederschwellig**, **freiwillig** und **diskret** mit mir in vertrauensvollen Kontakt gelangen können. Die **Beziehungsarbeit** erkenne ich als Fundament für den gesamten weiteren Beratungsprozess. **Vertraulichkeit** ermöglicht durchdachte und zielgerichtete Vorgehensweisen, welche andauernde Verbesserungen hervorbringen können. Mein Handeln versuche ich stets den **Fähigkeiten** und **Ressourcen** von beratenen Menschen auszurichten, was bedingt, dass ich eine hohe **Prozessflexibilität** an den Tag lege. Ich richte mich damit konsequent an den **Zielen** und **Bedürfnissen** von Beratenen aus. **Allparteilichkeit** und **Anwaltlichkeit** verstehe ich als «Hüte», welche ich in gewissen Situationen trage und in der Zusammenarbeit transparent mache.

Meiner Beratungstätigkeit liegen insbesondere ein humanistisches Menschenbild (vgl. Carl Rogers), systemisch-lösungsorientierte Ansätze (vgl. Ben Furman; Steve de Shazer/Insoo Kim Berg; Arist von Schlippe/Jochen Schweizer) sowie die Kommunikationsmodelle/-Theorien von Friedemann Schulz von Thun (Kommunikationsquadrat) sowie Marshall B. Rosenberg (gewaltfreie Kommunikation GfK) zugrunde.

### Erste Eindrücke

Nach den Frühlingsferien wurde ich seitens Schulleitung sowie Lehrpersonen bereits offen und unkompliziert in die Zusammenarbeit eingebunden.

In den ersten Monaten bestätigte sich, dass die strategischen Leitsätze der Gemeinde Lützelflüh (vgl. Homepage) nicht nur Floskeln darstellen und die SSA insbesondere hier deren Verantwortung auch übernehmen darf:

- *An der Schule Lützelflüh herrscht ein von gegenseitigem **Wohlfühlen** und hoher **Wertschätzung** geprägtes Klima.*
- *Die Behörden sind bestrebt, den Mitarbeitenden ein Umfeld zu bieten, das zu einem möglichst guten **Arbeitsklima** beiträgt. Die*

**Lehrerschaft wird** in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe bestmöglich **unterstützt**.

- Die Schule der Gemeinde Lützelflüh pflegt einen **offenen Kontakt**, insbesondere zu den Eltern und anderen Anspruchsgruppen. Die **Eltern werden** in den Schulalltag mit **einbezogen**.
- Die Schule der Gemeinde Lützelflüh pflegt auf allen Ebenen eine **transparente, frist- und adressatengerechte Kommunikation**.

Jährlich mindestens zweimal findet ein Austausch im Rahmen der Begleitgruppe SSA statt. Die Leitung übernimmt jeweils Herr Fritz Peyer, Vize-Gemeindepräsident sowie Präsident der Schulkommission. Dies bestätigt u. a. die Ernsthaftigkeit, mit welcher die SSA in der Gemeinde Lützelflüh verankert werden soll.

## Tätigkeiten

### Klassenbesuche / persönliche Vorstellung

Bis zum Schuljahresende besuchte ich sämtliche Klassen vom Kindergarten bis in die 9. Klasse. Dabei habe ich mich persönlich sowie einen Auszug der Möglichkeiten, wie die SSA unterstützen könnte, dargestellt. Wie bereits im Jahresbericht 2021/2022 festgehalten wurde, können Klassenbesuche/-interventionen eine wichtige präventive Funktion übernehmen. Deshalb werde ich gemeinsam mit den Verantwortlichen nach Möglichkeiten und Ideen suchen, wie künftig Klassenbesuche gestaltet werden können. Beispielsweise denke ich hierbei an die überfachlichen Kompetenzen, welche aus Sicht der Sozialarbeit von besonderer Bedeutung sind.

Ein fester Bestandteil wird darin bestehen - worauf ich mich persönlich sehr freue - das Konzept zur nachhaltigen Verankerung der SSA ab dem Kindergarten von Eva Mosimann (2021) «Die mutige kleine Ente» in den Kindergärten der Gemeinde Lützelflüh anzuwenden:



Ich bin davon überzeugt, dass mit diesem Konzept eine erste wichtige Brücke zur SSA gebaut werden kann und dies eine künftige, direkte Kontaktaufnahme seitens SuS fördern wird:

### Beratungen

Fast ausnahmslos sind meine bisherigen Erstberatungen auf Initiative seitens Lehrpersonen zustande gekommen. SuS meldeten sich demnach bisher nicht von sich aus. Daran soll aus persönlicher sowie aus Sicht der SSA selbstverständlich gearbeitet werden. Ein wichtiges Instrument hierzu erwähnte ich zuvor, mit der Umsetzung des Konzepts der «Ente Emma». Des Weiteren wird die niederschwellige, interessierte Präsenz meinerseits sicherlich dazu führen, dass sich vermehrt auch SuS von sich aus bei mir melden werden. Erfreulich ist, dass ebenfalls fast ausnahmslos mit sämtlichen beratenen SuS ein mindestens weiteres Gespräch «freiwillig» zustande gekommen ist.

Seit April 2023 durfte ich 29 SuS beraten (14 weibliche und 15 männliche). Konflikte und Beziehungen bildeten einen deutlichen Schwerpunkt in den Beratungen, gefolgt von sozialen Kompetenzen, oft verbunden mit physischer und/oder psychischer Gewalt.

### Öffentlichkeitsarbeit

Ich nutzte so viele Gelegenheiten wie möglich, das neue Gesicht der SSA Lützelflüh zu präsentieren. So nahm ich an öffentlichen Anlässen wie Schulabschlüssen oder der Gemeindeversammlung teil. In dieser Hinsicht werde ich jeweils die Elternabende, insbesondere im Kindergarten, zu nutzen versuchen.

## Themenelternabend

Am Donnerstag, 11.05.2023 wurde in der MZH Emmenschachen unter zahlreichen, interessierten Teilnehmenden das Thema «Medienkompetenzen»<sup>1</sup> bearbeitet. Vielen Dank allen Teilnehmenden. Unter der Leitung einer Fachperson seitens Swisscom wurden u. a. Beispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden in Workshops vorbereitet und dem Plenum anschliessend präsentiert. Im Frühling 2024 steht der nächste Themenelternabend an, voraussichtlich über das Thema Budget/Schulden.

## Ausblick

### Definitive Einführung SSA

Gemäss Gemeinde Lützelflüh (06.06.2023) ist der Auswertungsbericht sehr positiv, weshalb die SSA per 01.08.2024 definitiv eingeführt werden soll.<sup>2</sup> Aus dem Auswertungsbericht<sup>3</sup> ist u. a. zu entnehmen, dass dieses Angebot seitens vieler Direktbeteiligter bereits nicht mehr wegzudenken ist.

### Visionen

Ich freue mich enorm auf die nächsten Jahre und bin zuversichtlich, dass sich die SSA für die Gemeinde Lützelflüh weiter lohnen und etablieren wird. Die

SSA Lützelflüh soll als eine **nützliche, unvoreingenommen, unkompliziert und unabhängig handelnde erste Anlaufstelle** auch für Sie als Erziehungsberechtigte und Angehörige von SuS wahrgenommen werden. Um Letzteres zu fördern, werde ich die Zusammenarbeit, wo sinnvoll und zielführend, aktiv suchen.

Den Umstand, dass Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis in die 9. Klasse begleitet werden können, verstehe ich als **grosse Chance** für alle Beteiligten.

Ebenfalls gedenke ich das Instrument «Lützelflüh aktuell» zu nutzen, um Schwerpunktthemen transparent zugänglich zu machen.

## Danksagung

Ich bedanke mich sehr für das mir entgegengebrachte Vertrauen, welches mir u. a. seitens SuS, Schulkommission, Schulleitung, dem Kollegium sowie meinen Vorgesetzten sowie Teamkolleginnen entgegengebracht wird. Ich fühle und fühlte mich jederzeit unterstützt und freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben.

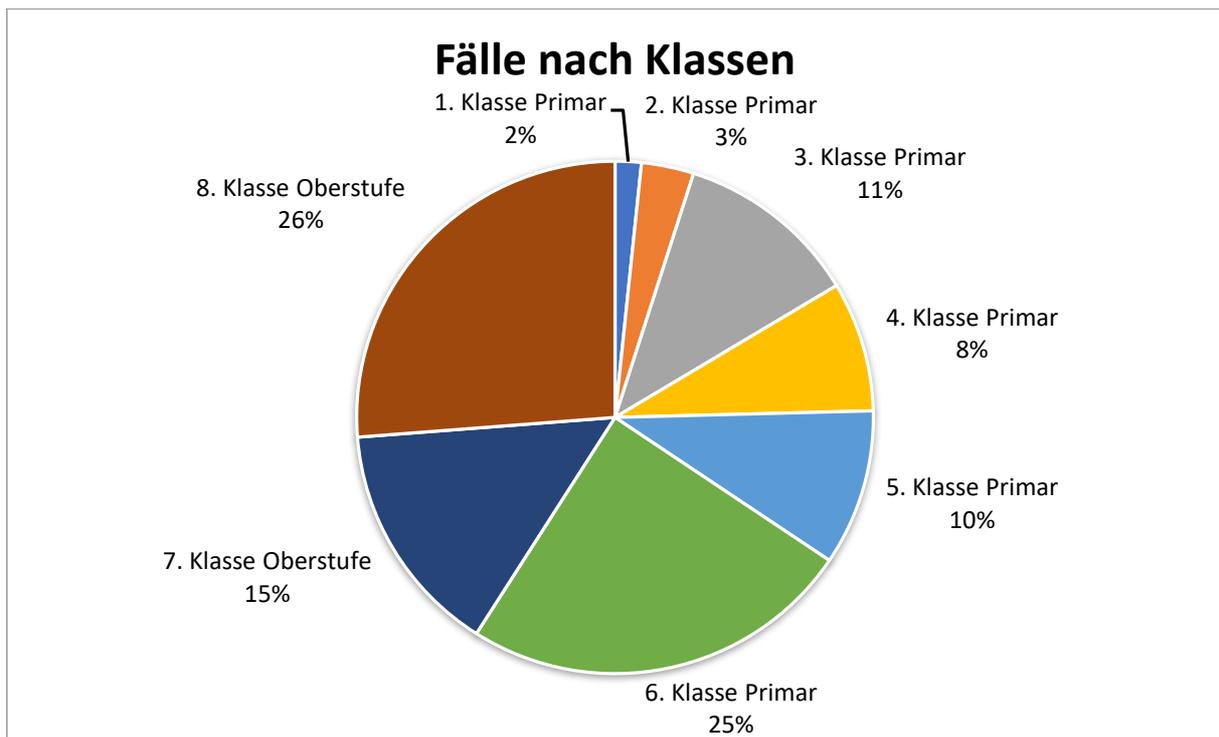
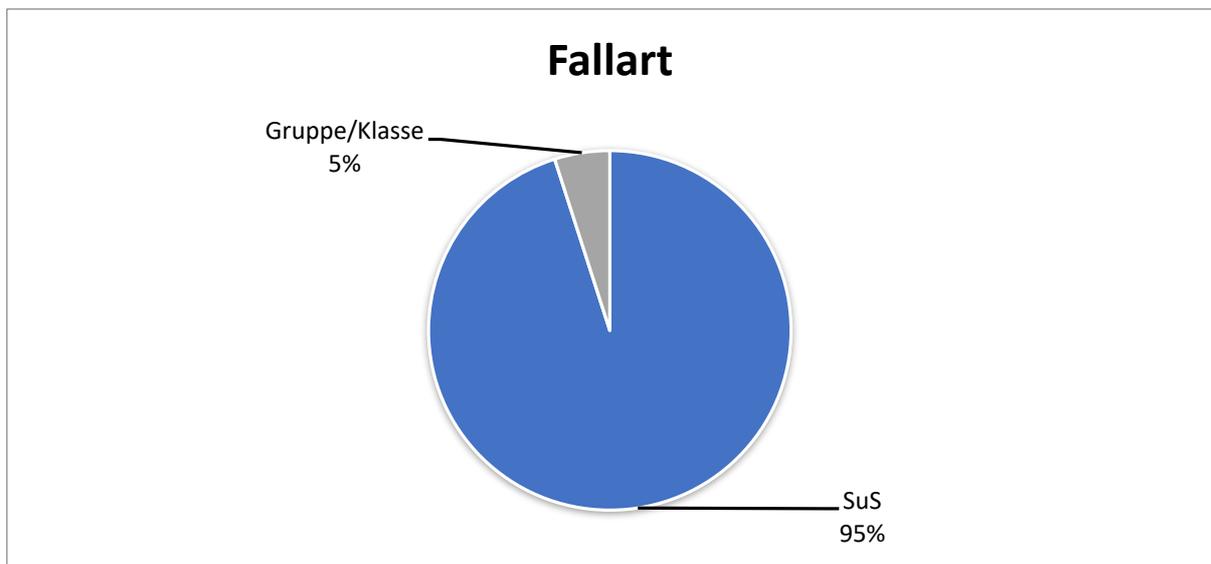


<sup>1</sup> [www.swisscom.ch](http://www.swisscom.ch) (Medienkompetenz in der Schule)

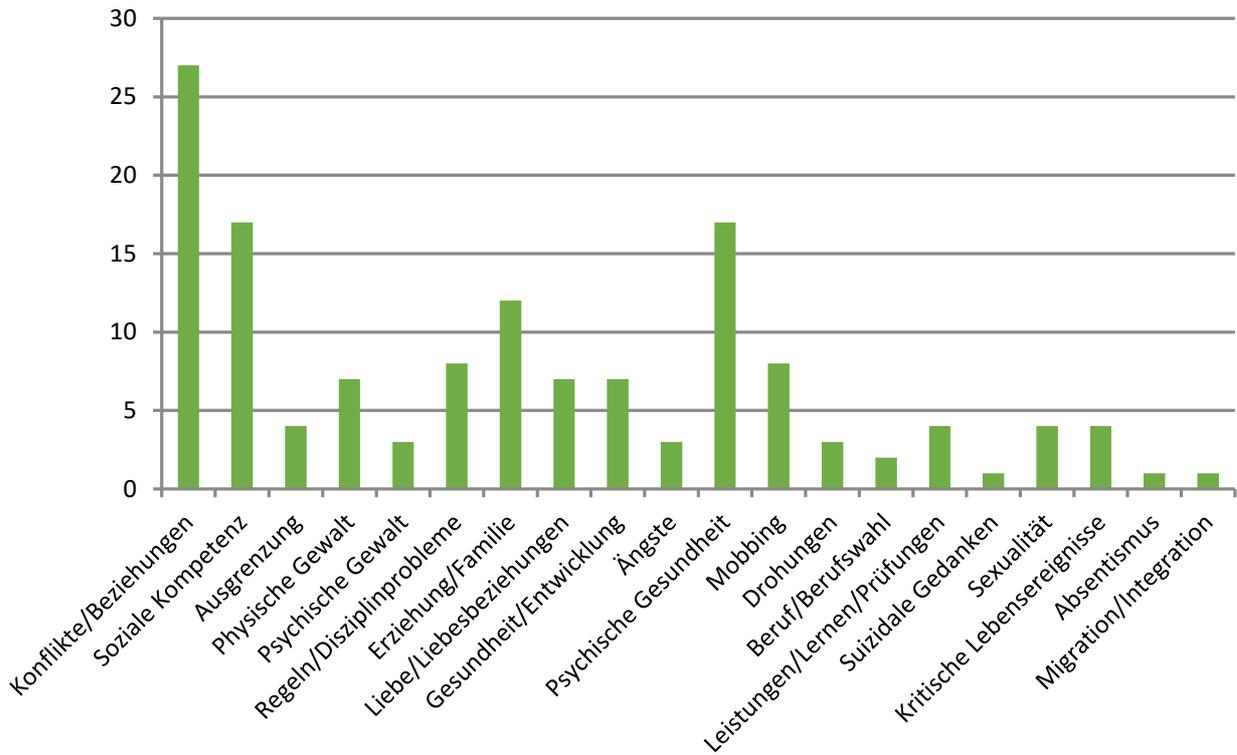
<sup>2</sup> Vorbehalten fakultatives Referendum

<sup>3</sup> unveröffentlicht

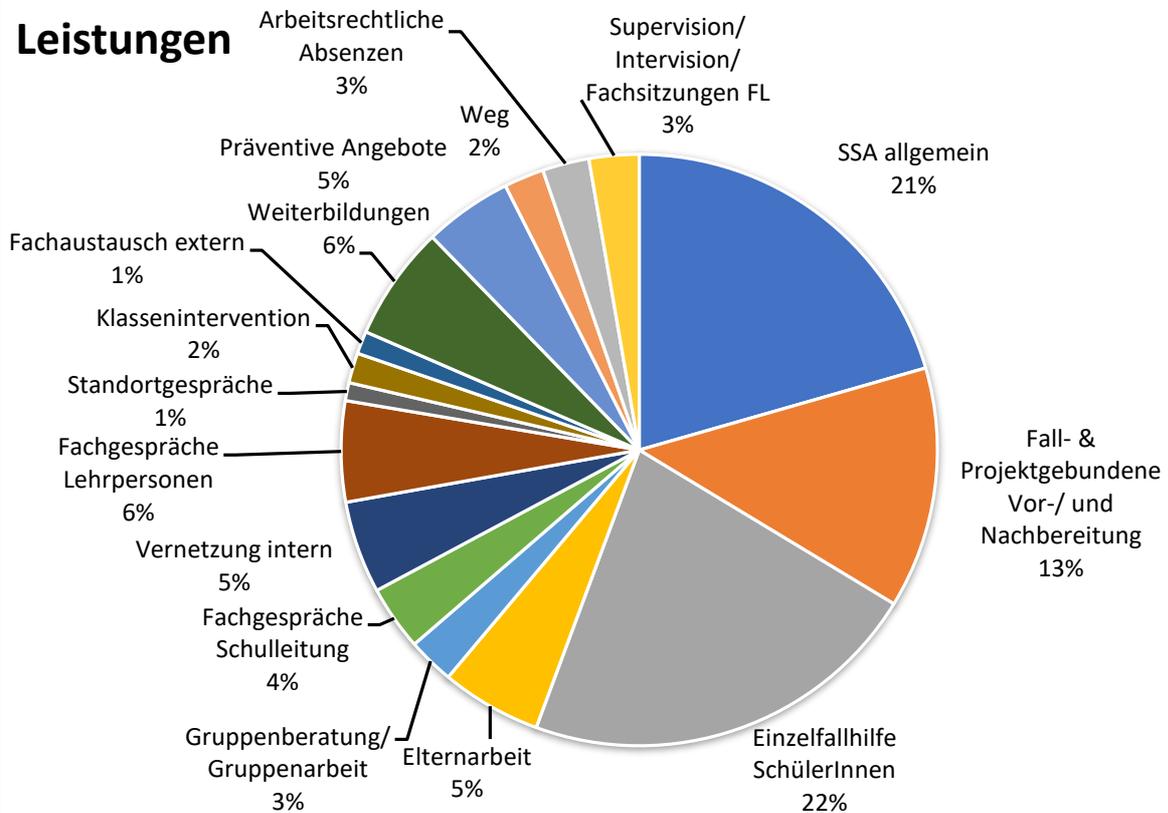
## Das Schuljahr 2022/2023 in Zahlen



## Bearbeitete Themen



## Leistungen



## Literaturverzeichnis

Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern. *Lehrplan 21 für die Volksschule des Kantons Bern*. Erziehungsdirektion des Kantons Bern. Zuletzt gefunden am 07.07.2023 unter <https://be.lehrplan.ch/>

De Shazer, Steve; Dolan, Yvonne (2020). *Mehr als ein Wunder. Lösungsfokussierte Kurzzeittherapie heute*. 7. Auflage. Carl-Auer Verlag

Furman, Ben (2021). *Ich schaffs! Spielerisch und praktisch Lösungen mit Kindern finden – Das 15-Schritte-Programm für Eltern, Erzieher und Therapeuten*. Neunte Auflage. Carl-Auer Verlag GmbH, Heidelberg 2005

Gemeinde Lützelflüh (06.06.2023). *Fakultatives Referendum. Definitive Einführung der Schulsozialarbeit*. Zuletzt gefunden am 07.07.2023 unter <https://www.luetzelflueh.ch/de/aktuelles/meldungen/Fakultatives-Referendum-Definitive-Einfuehrung-der-Schulsozialarbeit.php>

Mosimann, Eva (2021). *EMMA, die mutige kleine Ente*, 1. Auflage. Selbstverlag Eva Mosimann, Langnau i. E. Schweiz.

Schulkommission Lützelflüh. *Allgemeine Informationen zur Schule*, strategische Leitsätze. Gefunden am 09.05.2023 unter <https://www.luetzelflueh.ch/de/bildung/index.php>

Skora, Anna-Maria (2006). *Das humanistische Menschenbild am Beispiel Carl Rogers*. Studienarbeit. Leseprobe gefunden am 09.05.2023 unter <https://www.grin.com/document/58014>